

Schwalbacher Zeitung

52. Jahrgang Nr. 42 • 16. Oktober 2025 • Herausgegeben von Hochtaunus Verlag GmbH • Vorstadt 20 • 61440 Oberursel

Verkauf, Vermietung
Beratung

IMMOBILIENWERT AUF UNSERER HOMEPAGE
ERMITTELN – **SOFORT** und **KOSTENLOS**

G & K Immobilienberatungs GmbH
Telefon: 06196-767749
www.immobilien-machen-freude.de



Immobilienberatungs GmbH

Dem Continental-Hochhaus könnte bald der Abriss drohen



Es ist eines der markantesten Gebäude in Schwalbach. Doch wie lange das heutige „Conti-Gebäude“ noch das Stadtbild prägen wird ist unklar. Ende des Jahres werden die letzten Mitarbeiter von Continental ausgezogen sein und ob „Vitesco“ das dann viel zu große Gebäude weiter nutzen wird, ist unklar. Nun sind Überlegungen bekannt geworden, das markante Hochhaus aus den 70er-Jahren nach einem Verkauf abzureißen und durch einen Neubau zu ersetzen. Denn so zeitlos das fast 50 Jahre alte Gebäude von außen aussieht, entspricht es innen nicht mehr den Anforderungen an moderne Büroflächen. Obwohl das Haus zu den auffälligsten Bürohäusern im Main-Taunus-Kreis zählt, steht es aktuell nicht unter Denkmalschutz und könnte tatsächlich abgerissen werden.

MS/Archivfoto: Bär



Bei uns stehen Sie
im Mittelpunkt.

Entdecken Sie innovative
Sicherheitssysteme serienmäßig.
Jetzt Probefahrt vereinbaren.



Hahnstraße 45
60528 Frankfurt

Emil Frey - Hestengarage GmbH
Tel. (069) 39 00 05-201
www.volvofrankfurt.de

Henel & Bursch Kunst-Sachverständige



kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Teppiche, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionatoren sind für Sie im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.

**Ladengeschäft Schultheißstraße 11
65191 Wiesbaden · Tel. 0611/58 25 204
www.kunsthandel-bursch.de**

Trauerhalle nur noch bis November gesperrt

Schwalbach (MS). Im Laufe des Novembers soll es wieder möglich sein, Trauerfeiern in der Trauerhalle auf dem Waldfriedhof stattfinden zu lassen. Wie berichtet ist das Gebäude seit Ende Mai wegen einer möglichen Einsturzgefahr gesperrt. Bei einer Begutachtung der Holzkonstruktion des Glockenturms und der Trauerhalle hatte

ein Statiker festgestellt, dass deren Tragfähigkeit in Bereichen eingeschränkt beziehungsweise im schlimmsten Fall nicht mehr gegeben sein könnte. Gleich an mehreren Stellen ist das Holz sowohl an den vertikalen Holzstützen als auch an den horizontalen Querverbindern angegriffen. Auch an der dem Glockenturm zugewandten Giebelseite der Trauer-

erhalle wurde ein angegriffener Bereich identifiziert. Eine weitere, tiefergehende Untersuchung der Holzkonstruktion der Trauerhalle soll Aufschluss über den Umfang der Schäden ergeben. „Hierzu wird zeitnah ein weiterer Termin mit dem Statiker, einer Zimmererei und einem Gutachter stattfinden“, erklärte die Stadtverwaltung im Mai. Fast ein halbes Jahr später liegt das Gutachten zwar noch nicht vor. Die Stadt hat nun aber Sicherungsmaßnahmen am Glockenturm in Auftrag gegeben. Diese sollen nach Angaben von Achim Lürtzener, dem Pressesprecher der Stadt Schwalbach, im November ausgeführt werden. Danach soll die Trauerhalle wieder freigegeben werden. Wie aufwendig eine endgültige Sanierung von Glockenturm und Trauerhalle werden und wie hoch die Kosten dafür sind, ist nach wie vor unklar. Wie auch das benachbarte Funktionsgebäude steht der gesamte Komplex unter Denkmalschutz.

Für die Bestatter war die Sperrung der Trauerhalle in den ersten Wochen eine „Katastrophe“. Mittlerweile haben sich aber alle mit der Situation arrangiert. Das Bestattungshaus Grieger berichtet, dass die meisten Trauerfeiern in den Gemeindezentren der Kirchengemeinden oder in den Kirchen stattfinden und die Angehörigen anschließend zur Beisetzung auf den Waldfriedhof kommen. Maurice Pauly vom Bestattungsinstitut Reichmann sagt: „Wir haben uns daran gewöhnt und das Fehlen der Trauerhalle macht keine Probleme mehr.“ Etwa die Hälfte der Trauerfeiern organisiert auch er bei den Kirchengemeinden. Die anderen finden unter freiem Himmel auf dem Waldfriedhof statt. „Wir stellen dann einfache Bänke und Pavillons auf“, berichtet Maurice Pauly. Einschränkungen gibt es einzig bei Sargbestattungen, die aber mittlerweile selten geworden sind. Dabei finden Trauerfeier und Beisetzung am Waldfriedhof meistens an verschiedenen Terminen statt.



Ein Bauzaun versperrt zurzeit den Weg zur Trauerhalle auf dem Waldfriedhof. Im November soll der einsturzgefährdete Glockenturm gesichert werden. Danach will die Stadt die Trauerhalle wieder freigeben.
Foto: Schlosser

Den **Traumjob**
gibt es hier!

mv-job.de



Zweimal im Monat ist samstags geöffnet

Schwalbach (sz). Die Stadtbücherei passt ihre Samstagsöffnungszeiten an. Um den Betrieb dauerhaft verlässlich sicherzustellen, ist sie künftig an jedem ersten und dritten Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr geöffnet. Im Oktober können Besucherinnen und Besucher die Bücherei am 18. Oktober, nutzen. Im November ist sie am 1. und 15. November geöffnet. Die Änderung steht im Zusammenhang mit einer Anpassung der personellen Ausstattung. Das Team der Stadtbücherei hofft, dass das neue Modell gut angenommen wird und freut sich auf viele Besuche.

Eulen bereiten sich auf die Kommunalwahl vor

Schwalbach (sz). Die Schwalbacher Wählergemeinschaft „Eulen“ trifft sich am Montag, 20. Oktober, um 19.30 Uhr im Raum 9+10 im Bürgerhaus. Auf der Tagesordnung stehen erste Überlegungen für das Wahlprogramm zur Kommunalwahl 2026. Außerdem sollen bereits mögliche Kandidatinnen und Kandidaten für die Wahlliste benannt werden.

Kunstwerk kommt auf einen Baumstamm



Erstmals zu sehen war bei der Jahresausstellung Schwalbacher Künstler eine Holz-Skulptur von Rainer Böhm (2.v.l.), die die Freunde Arboretum demnächst auf einem Baumstamm im Waldpark zwischen Schwalbach, Sulzbach und Eschborn aufstellen möchten. Der Künstler sprach bei der Vernissageder Ausstellung vor zwei Wochen auch mit Bürgermeister Alexander Immisch (links) und Andreas Bruckert von den Freunden Arboretum über sein Werk. Foto: Silberer-Klein

Mitteilungen
aus dem Rathaus

Stadt Schwalbach
am Taunus

Bürgerversammlung zur Kooperationsvereinbarung für das Fernheizwerk Schwalbach am Taunus

Gemäß § 8 a der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) lade ich hiermit alle Schwalbacher Bürgerinnen und Bürger zu einer Bürgerversammlung am **Donnerstag, 30.10.2025, um 18:30 Uhr**, in den großen Saal des Bürgerhauses ein.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht die Kooperationsvereinbarung für das Fernheizwerk Schwalbach am Taunus.

Nach der Eröffnung der Bürgerversammlung sowie einer kurzen Einführung durch Bürgermeister Alexander Immisch wird es eine Präsentation zum Stand der Kooperationsvereinbarung zwischen der Stadt Schwalbach am Taunus und der Süwag Grüne Energien und Wasser AG & Co. KG hinsichtlich der zukünftigen Fernwärmeversorgung geben.

Neben einem Referenten aus dem Kreis der Energiekommission werden der von der Stadt Schwalbach beauftragte Rechtsanwalt von der Wirtschaftskanzlei GÖRG sowie ein Vertreter des Ingenieur- und Beratungsunternehmens Fichtner für Fragen aus der Bevölkerung zur Verfügung stehen.

Fragen und Anregungen von Bürgerinnen und Bürgern sind sehr erwünscht.

Schwalbach am Taunus, 08.10.2025
Jan Frey, Stadtverordnetenvorsteher

Die nächsten Sitzungen

Die nächsten Sitzungstermine sind (vorbehaltlich kurzfristiger Änderungen):

- **Dienstag, 21. Oktober:** öffentliche Sitzung des **Jugendparlaments** um 18.30 Uhr im Raum 7+8 im Bürgerhaus
- **Donnerstag, 23. Oktober:** öffentliche Sitzung der **Stadtverordnetenversammlung** um 19.30 Uhr im großen Saal im Bürgerhaus
- **Donnerstag, 30. Oktober: Bürgerversammlung zum Thema Fernwärme** um 18.30 Uhr im großen Saal im Bürgerhaus

Die öffentlichen Bekanntmachungen mit den Tagesordnungen der Sitzungen finden Sie spätestens drei Tage vor den Terminen unter <https://www.schwalbach.de/bekanntmachungen.htm> .

Oder scannen Sie einfach mit Ihrem Smartphone den QR-Code rechts.

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler/Steinbacher Woche
Königsteiner Woche - Kronberger Bote
Kelkheimer Zeitung
Liederbacher Anzeiger
Glashüttener Anzeiger
Bad Sodener Woche
Sulzbacher Anzeiger
Schwalbacher Zeitung
Eschborner Woche

Auslagestellen

Schwalbacher Zeitung

Die Schwalbacher Zeitung wird jeden Donnerstag an alle erreichbaren Haushalte in Schwalbach verteilt. Sollten Sie einmal keine Schwalbacher Zeitung bekommen haben, können Sie sich an den folgenden Auslagestellen Exemplare abholen. Bezugsreklamationen nehmen wir per E-Mail an traeger-mtk@hochtaunus.de oder telefonisch unter den Nummern 06174/9385-28 und 06174/9385-24 entgegen.

Limesstadt:

Shell-Tankstelle – Westring 1a
Pizzeria Pasta la Vista – Marktplatz 25
Uludag Döner Bistro – Limeszentrum Marktplatz 31
Eiscafé Dolomiti – Limeszentrum Marktplatz 32
Backmeister Backshop – Marktplatz 22
Schreibwaren Arslan – Marktplatz 21
Bäckerei Heislitz – Marktplatz 38
Stadtbücherei – Marktplatz 15
Jimmys Treff – Marktplatz 14
Rathaus – Marktplatz 1-2

Alt-Schwalbach:

Restaurant „Am Erlenborn“ (Tennisheim) – Am Erlenborn 5
City Döner – Hauptstraße 2a
Kiosk – Hauptstraße 2a
Papiertruhe – Ringstraße 23
Schäfer Backshop – Friedrich-Ebert-Straße 2
Taunus-Apotheke – Friedrich-Ebert-Straße 4
Tierarztpraxis Öhring – Taunusstr. 17
Mutter Krauss – Hauptstraße 13
Gasthaus „Zum Schwanen“ – Hauptstraße 21
Historisches Rathaus – Schulstr. 2
Redaktion Schwalbacher Zeitung – Niederräder Straße 5

Autorenlesung mit Jürgen Vits

Schwalbach (sz). Die Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit im Main-Taunus-Kreis lädt zu einer Lesung mit dem Autor Jürgen Vits ein. Er stellt sein Buch „Sanssouci – Auf den Spuren einer deutsch-belgischen Familie im bewegten 20. Jahrhundert“ vor. Jürgen Vits verfolgt darin die Geschichte seiner Familie über drei Generationen hinweg. Er beleuchtet die Verstrickung seines Vaters in den Nationalsozialismus, die deutsch-belgische Liebesgeschichte seiner Eltern im Schatten des Zweiten Weltkriegs und das Schweigen über die Vergangenheit. Seine Spurensuche führt ihn von Deutschland über Belgien bis nach Israel. Dabei entsteht ein eindringliches Bild eines Bürgertums, das zum Untergang der Weimarer Demokratie beitrug und sich dem Nationalsozialismus anschloss. Jürgen Vits wurde in Mönchengladbach geboren und lebt heute in der Nähe von Frankfurt.

Er engagiert sich in der Vereinigung „Gegen Vergessen – Für Demokratie“ und in der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit im Main-Taunus-Kreis. Neben Vorträgen und Ausstellungen hat er zahlreiche Beiträge zu zeitgeschichtlichen und kunsthistorischen Themen veröffentlicht. Die Lesung findet am Mittwoch, 22. Oktober, und am Donnerstag, 13. November, jeweils um 19 Uhr in der Evangelischen Limesgemeinde statt. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. Eine weitere Veranstaltung gibt es am Sonntag, 9. November, um 11.30 Uhr im Kino „CasaBlanca“ in Bad Soden. Veranstalter dort sind die Bücherstube Gundi Gaab und die Initiative „Gegen Vergessen – Für Demokratie“. Bei allen Terminen setzt der Autor unterschiedliche Themenschwerpunkte. Besucherinnen und Besucher können Fragen stellen und sich Bücher signieren lassen.

„Pro Musica“ singt hinterm Horizont

Schwalbach (sz). Der Schwalbacher Gesangsverein „Pro Musica“ lädt am Samstag, 1. November, um 19.30 Uhr zu einem Konzertabend unter dem Motto „Hinterm Horizont – Musicals und Filmmusik in jeder TonArt“ in den großen Saal des Bürgerhauses ein. Der gemischte Chor „TonArt“ eröffnet das Programm unter Leitung von Holger Pusinelli mit Liedern wie „You’ve Got a Friend in Me“, „A Million Dreams“, „Ich war noch niemals in New York“ und „America“. Anschließend tritt das Frauenensemble „Li(e)dschatten“ mit

einer Auswahl bekannter Songs auf, darunter „One Hand, One Heart“, „Somewhere“, ein Mary-Poppins-Medley, „Love Me Tender“, „Ich will keine Schokolade“ und „Let It Go“. Zum Abschluss singt der Chor „TonArt“ Stücke wie „Love Is an Open Door“, „Horizont“, „Can You Feel the Love Tonight“ und „We Will Rock You“. Eintrittskarten kosten zwölf Euro, Kinder bis zwölf Jahre haben freien Eintritt. Karten gibt es über die Chormitglieder, in der Papiertruhe in der Ringstraße 23 sowie an der Abendkasse.

Serienheld auf der Bürgerhausbühne

Schwalbach (sz). Der bekannte Seriencharakter Hausmeister Krause kehrt zurück auf die Bühne. Am Samstag, 18. Oktober, um 19.30 Uhr ist Tom Gerhardt mit dem Theaterstück „Hausmeister Krause – Du lebst nur zweimal“ im großen Saal des Bürgerhauses Schwalbach zu sehen. Mit dabei sind Irene Schwarz als Ehefrau Lisbeth und der Rest der chaotischen Familie – ebenso wie der unvermeidliche Dackelclub. In der neuen Geschichte steckt Dieter Krause mitten im Rosenkrieg mit seiner Frau. Er hat erneut den Hochzeitstag vergessen und denkt nur an seine Präsidentschaft im Teckel-Verein. Lisbeth zieht kurzerhand aus, doch eine missverständliche Nachricht von ihr bringt Krause völlig durcheinander. Das Stück ist eine absurde Komödie und greift die bekannten Figuren der Fernsehserie auf, die von 1999 bis 2010 im Fernsehen lief. Einlass und Abendkasse öffnen um 18.30 Uhr. Der Verein „Kindertaler“ übernimmt die Bewirtung und bietet im Foyer Lachshäppchen und Getränke an. Karten kosten je nach Kategorie zwischen 13 und 25 Euro und sind in der Geschäftsstelle der Kulturkreis GmbH im Rathaus, online unter ticket-regional.de sowie in allen Vorverkaufsstellen erhältlich. In Schwalbach gibt es Tickets in der Papiertruhe in der Ringstraße 23.



Tom Gerhardt sorgt als Hausmeister Krause auch im Schwalbacher Bürgerhaus für Ordnung. Foto: Dettmann

Termine

Freitag, 17. Oktober: Wanderung für Senioren. Treffpunkt um 9.45 Uhr am unteren Marktplatz.

Samstag, 18. Oktober: Begegnungscafé um 15 Uhr in der Flüchtlingsunterkunft am Westring.

Samstag, 18. Oktober: Wohnzimmerkonzert mit Winter Wilson um 18 Uhr bei „Cowhide House Concerts“.

Samstag, 18. Oktober: Theater im Bürgerhaus mit „Hausmeister Krause – Du lebst nur zweimal“ um 19.30 Uhr im großen Saal im Bürgerhaus.

Montag, 20. Oktober: Tag der offenen Tür der Suchtberatungsstelle Schwalbach um 12 Uhr am Marktplatz 3.

Montag, 20. Oktober: Treffen der „Eulen“ um 19.30 Uhr im Raum 9+10 im Bürgerhaus.

Dienstag, 21. Oktober: öffentliche Sitzung des Jugendparlaments um 18.30 Uhr im Raum 7+8 im Bürgerhaus

Mittwoch, 22. Oktober: „Treffpunkt Lesetreppe“ um 15.15 Uhr in der Stadtbücherei am Marktplatz.

Mittwoch, 22. Oktober: Autorenlesung mit Jürgen Vits um 19 Uhr in der Evangelischen Limesgemeinde.

Mittwoch, 22. Oktober: WiTechWi-Vortrag zum Thema Datenschutz um 19.30 Uhr im Hörsaal der Albert-Einstein-Schule.

Donnerstag, 23. Oktober: Autorenlesung mit Roland Müller um 19 Uhr in der Stadtbücherei.

Donnerstag, 23. Oktober: Bürgerfragestunde an die Stadtverordnetenversammlung um 19.15 Uhr im großen Saal im Bürgerhaus

Donnerstag, 23. Oktober: öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung um 19.30 Uhr im großen Saal im Bürgerhaus

Freitag, 24. Oktober: Frauensachenbasar um 19 Uhr in der Evangelischen Friedenskirchengemeinde.

Montag, 27. Oktober: Jazz am Montag mit Chris Hopkins um 19.30 Uhr im großen Saal im Bürgerhaus.

Mittwoch, 29. Oktober: „Treffpunkt Lesetreppe“ um 15.15 Uhr in der Stadtbücherei am Marktplatz.

Samstag, 1. November: Schwalbacher Reparaturcafé von 10 bis 13 Uhr im Raum 9+10 im Bürgerhaus.

Samstag, 1. November: Chorkonzert von „Pro Musica“ um 19.30 Uhr im großen Saal im Bürgerhaus.

Schwalbacher Spitzen

Keine Überraschung

von Mathias Schlosser



Wer in Schwalbach eine Veranstaltung besucht, trifft meist auf ältere Menschen. Selbst als Spät-Boomer des Jahrgangs 1967 gehört man meistens zu den Jüngeren und das nicht nur bei Operetten und Blasmusik. Auch bei Jazz oder Hardrock sind die langen Haare durchweg grau. Das ist bei Kulturveranstaltungen genauso wie in den Vereinsvorständen oder in der Kommunalpolitik. Die Jüngeren oder gar die so genannten „Gen-Z“ sind weitgehend unsichtbar. In Berlin verhält es sich nicht anders und so wird die große Rentenreform, die aufgrund der demografischen Entwicklung der Bevölkerung zwangsläufig zu Lasten der Älteren gehen muss, seit rund 40 Jahren aufgeschoben.

Ortsgericht sucht neue Schöffen

Schwalbach (sz). Die Stadt Schwalbach sucht eine ehrenamtlich tätige Ortsgerichtsschöffin oder einen Ortsgerichtsschöffen. Die Person soll das Ortsgericht bei der Ermittlung von Grundstückswerten und der Sicherung von Nachlässen unterstützen. Für die Tätigkeit gibt es eine kleine finanzielle Entschädigung nach der Gebührenordnung. Bewerben können sich laut Stadtverwaltung nur Personen, die „lebenserfahren, unbescholten und allgemein angesehen“ sind. Wer außerhalb von Schwalbach wohnt, als Rechts-

ben. Daher ist es richtig, dass jetzt einige junge CDU-Abgeordnete gegen das aktuell geplante Pseudo-Reformchen aufbegehren – selbst wenn es glaubwürdiger wäre, wenn sie auch noch das milliardenteure CSU-Wahlgeschenk der erweiterten Mütterrente stoppen würden. Über die Zukunft des Rentensystems wird mittlerweile so lange diskutiert, dass sich die heutigen Alten nicht einmal beschweren dürfen, wenn die Leistungen künftig nicht mehr so üppig werden. Denn als die Demografie-Debatte Mitte der 80er-Jahre anging, waren die heute 70-Jährigen gerade einmal um die 30, trauten dem Rentensystem genauso wenig wie heute die „Gen-Z“ und hätten alle Zeit der Welt gehabt, privat vorzusorgen.

Schreiben Sie uns Ihre Meinung zu dem Thema und senden Sie einen Leserbrief an redaktion-sz@hochtaunus.de mit Ihrer vollständigen Anschrift und einer Rückruf-Telefonnummer (beides nicht zur Veröffentlichung)!

anwältin, Rechtsanwalt oder Notarin beziehungsweise Notar arbeitet oder geschäftsmäßig fremde Rechtsangelegenheiten besorgt, kann das Amt nicht übernehmen. Interessierte können sich bis Donnerstag, 30. Oktober, im Ordnungsamt per E-Mail an maximilian.aporta-braun@schwalbach.de oder telefonisch unter 06196-804169 melden. In Hessen gibt es in jeder Kommune ein Ortsgericht. Es ist eine Hilfsbehörde der Justiz und ist dem Amtsgericht Königstein zugeordnet.

Notstromaggregate genehmigt

Schwalbach (sz). Die Umweltafteilung des Regierungspräsidiums Darmstadt hat die Genehmigung für zwölf Notstromaggregate des „FRA03“-Rechenzentrums am Kronberger Hang erteilt. Die Aggregate sollen bei einem Ausfall des öffentlichen Netzes die Stromversorgung des Rechenzentrums sichern. Pro Jahr sind maximal 300 Betriebsstunden erlaubt. Die Feuerungswärmeleistung der Diesellaggregate liegt bei 95 Megawatt. Einwendungen gegen das Vorhaben gingen im Verfahren nicht ein. Nach Angaben der Behörde waren 14 Stellen beteiligt. Ein Gutachten bescheinigt, dass bei höchstens 300 Stunden im Jahr keine schädlichen Umweltwirkungen durch Luftverunreinigungen auftreten. Eine Lärmprognose sieht die Grenzwerte als eingehalten an. Tieffrequente Geräusche werden nach Inbetriebnahme von

einer Sachverständigen oder einem Sachverständigen geprüft. Die Genehmigung enthält Nebenbestimmungen zum Grundwasser- und Bodenschutz, zum anlagenbezogenen Gewässerschutz, zur Abfallwirtschaft, zum Immissionsschutz und zum Arbeitsschutz. Da es sich um eine Anlage nach der Industrieemissions-Richtlinie handelt, muss die Betreiberin vor dem Start einen Bericht über den Ausgangszustand von Boden und Grundwasser vorlegen. Die Aggregate dürfen erst nach schriftlicher Zustimmung des Regierungspräsidiums in Betrieb gehen. Der Genehmigungsbescheid mit Begründung wird vom 21. Oktober bis 3. November online veröffentlicht unter rp-darmstadt.hessen.de/veroeffentlichungen-und-digitaltales/oeffentliche-bekanntmachungen/umweltrecht.

Eine typische Gründer-Biografie

Schwalbach (pelo). Seinen 80. Geburtstag feierte gestern der Gründer des Autohaus Schwalbach, Karl-Heinz Lenz. Am 15. Oktober 1945 erblickte er in Schwalbach das Licht der Welt. In seinem Lebenslauf spiegelt sich das typische Gründerbeispiel der deutschen Wirtschaftsentwicklung wider. Aufgewachsen in relativ einfachen Verhältnissen hatte der Kraftfahrzeugmeister den Mut, mit seiner

Frau Roswitha in Schwalbach Ende der 70er-Jahre das Autohaus Schwalbach zu gründen. Mehr als 45 Jahre besteht der Geschäftsbetrieb am Ostring und wird heute erfolgreich von seinem Sohn Jörg Lenz geführt. Aus gesundheitlichen Gründen musste sich der Firmengründer schon früh aus dem Betrieb zurückziehen. Dank des unbändigen Willens seiner Frau Roswitha und ihrem sprichwörtlichen Engagement hatte das Familienunternehmen dadurch keinen Rückschritt verzeichnet. Die Mitgründerin des Autohauses Schwalbach verstarb nach langer schwerer Krankheit vor sechs Jahren. Karl-Heinz Lenz zählt zu den Schwalbachern, die hautnah die gemeindliche Entwicklung ihres Dorfes zur Stadt erlebten. Dem Gemeinschaftsleben im Ort war er immer eng verbunden. Dem FC Schwalbach gehört er seit 1957 an und war in jungen Jahren aktiv am Ball. Als Stadtverordneter und später als ehrenamtlicher Stadtrat erkannte er die Möglichkeit, Fürsprecher bei der Stadt in Vereinsangelegenheiten zu sein. Seine gesundheitlichen Rückschläge haben dazu geführt, dass sich Karl-Heinz Lenz in Schwalbach weitgehend aus dem öffentlichen Leben zurückziehen musste. Gleichwohl geht er immer noch gerne auf Reisen und schaut sich die Welt an. Mit den Familien seiner Söhne Armin und Jörg sowie den engeren Freunden, Männern und Frauen, feierte der Altersjubilär am gestrigen Mittwoch seinen Ehrentag in festlicher Atmosphäre in einem Schwalbacher Gasthaus. Unter den Gästen waren auch seine Jahrgangskameraden Jochen Voigt, Jürgen Dierolf und Peter Lorenz mit ihren Frauen dabei.



Karl-Heinz Lenz feierte gestern seinen 80. Geburtstag. Foto: privat

KARTENVORVERKAUF
im **MAIN-TAUNUS-ZENTRUM**

Ticket Snapper
069-300 88 6 88
info@ticketsnapper.de
NEUER STANDORT! GALERIA
MAIN-TAUNUS-ZENTRUM
IM UNGTERGESCHOSS

€ C.E.H. **Goldankauf/Edelmetall** €
durch geschultes Personal
BAR-Auszahlung sofort
Aktion: Mo., 20.10. – Mi., 22.10.2025
Papiertruhe
Ringstraße 23, 65824 Schwalbach
Tel. 0 61 96 / 52 35 191 €

WaDiKu
Entrümpelungen
von A-Z
M. Bommersheim
Wohnungsauflösung

Dienstleistungen
Kurierdienste
Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

Anzeigen-Hotline:
06171-6288-0

Kronberger Lichtspiele
mein Kino...
16. 10. – 22. 10. 2025
Downton Abbey
Do. – Mo. 20.15 Uhr
Leibniz – Chronik eines verschollenen Bildes
Fr. – Mo. 18.00 Uhr
ROLAND KAISER – Ein Leben für die Musik
Di. 19.30 Uhr
Die Schule der magischen Tiere 4
Sa. + So. 15.30 Uhr
Live im Kino: Matthias Jung „Chill mal – Am Ende der Geduld ist noch viel Pubertät übrig“
Mi. 20.00 Uhr
www.kronberger-lichtspiele.de
klimatisiert **PREMIER 7.1** 06173/ 7 93 85

Fairtrade-Artikel bestellen
Große Auswahl an Kaffee, Tee, Rohrzucker, Schokolade, Nüssen, Kunsthandwerk, Kerzen und vieles mehr. Rufen Sie mich einfach an! Ich zeige Ihnen gerne eine kleine Auswahl und liefere zu Ihnen nach Hause.
Connie Borsdorf, ☎ 06196 / 82044

Einladung
Große Weinverkostung
24.-26. Okt. 2025
FR. 17.00 - 21.00 Uhr, SA. 11.00 - 19.00 Uhr und SO. 11.00 - 17.00 Uhr
Verkosten Sie in gemütlicher Atmosphäre über 500 Weine
Erleben Sie die Vielfalt der köstlichen Rebsorten aus sieben Anbaugebieten.
Keine Anmeldung erforderlich!
Besuchen Sie uns!
Badisches Weinhaus Werner
Höchster Str. 96 Telefon: 069-30 85 80 30
65835 Liederbach info@weinhaus-werner.de
www.weinhaus-werner.de

A-WISSEN
Marc Schrott
Apotheker
Eichel entzündet? (1)
Frauen sind es gewöhnt, ihre Probleme im Intimbereich mit ihrem Frauenarzt zu besprechen. Männer sind da eher träge, wenn es juckt, zwickt oder gerötet ist. Entzündungen werden oft verschleppt. Mütter von Jungs kennen oft das Problem, dass der Penis entweder stark gerötet oder geschwollen ist durch das Wickeln. Ein unangenehm riechender Ausfluss kann das begleiten. Bakterien, die ohne Luft in Hautpartien und Falten leben können, sind dafür die Ursache. Diese Symptome kommen nicht nur bei Kindern vor. Schätzungen zur Folge erleben 3-11 % der jungen Buben dies. Die „Balanitis“ beginnt zumeist an der Penisspitze und breitet sich dann aus. So können Pilze, bakterielle Infekte auf die Leistengegend übertragen werden. Bei Juckreiz in der Leiste muss man immer den Bezug zu den Geschlechtsorganen ziehen. Diabetiker haben ein erhöhtes Risiko für Pilzerkrankungen. Im Umkehrschluss wird sogar manchmal die Diagnose Diabetes daran erkannt. Mehr zur Vorbeugung und dem Umgang damit lesen Sie in Folge 2.
E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.
Ihr Marc Schrott
Fachapotheker für Allgemeinpharmazie

Central Apotheke
Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

Mit Ignoranz oder mit Menschen?
Mit Menschen.
misereor
GEMEINSAM GLOBAL GERECHT

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

18. bis 24. Oktober 2025

Widder

21.3.–20.4.

Stier

21.4.–20.5.

Zwilling

21.5.–21.06.

Krebs

22.6.–22.7.

Löwe

23.7.–23.8.

Jungfrau

24.8.–23.9.

Wenn Sie in Ihrem Privatleben Probleme haben, sollten Sie sich mit Ihrem Partner besprechen und nicht mit Außenstehenden. Das wäre ein Zeichen mangelnden Vertrauens.

Lassen Sie sich nicht schon wieder fremd bestimmen: Mit Vertrauen in die eigene Kraft kommen Sie jetzt am besten weiter. Nur keine falsche Bescheidenheit!

Die aktuelle Sternenkongstellatation begünstigt Geldgeschäfte jeder Art. Sie verstehen es, bei Verhandlungen um Investitionen stets die günstigsten Bedingungen zu bekommen.

Warum neigen Sie schon wieder dazu, Ihr Licht unter den Scheffel zu stellen? Man wird zwar viel von Ihnen fordern, aber warum sollten Sie dem Druck nicht standhalten?

Sie sind derzeit reizbar und gehen keinem Streit aus dem Weg. Nachdem Sie einer bestimmten Person ordentlich die Meinung gesagt haben, fühlen Sie sich schon besser.

Eine ärgerliche Sache ist so gut wie ausgestanden. Reichen Sie deshalb in der kommenden Woche jemandem Ihre Hand als Zeichen der Versöhnung: Der Kampf muss jetzt aufhören.

Sie haben versucht, einen Familienstreit zu schlichten und dabei den Unmut der beiden Kontrahenten auf sich gelenkt. Das kommt manchmal davon, wenn man helfen will ...

Das Leben zeigt sich jetzt von seiner schönsten Seite. Gerade in gesundheitlicher Hinsicht sollten Sie sich allerdings davor hüten, leichtfertig zu werden. Ernähren Sie sich gesünder.

Aus einer schwierigen Situation können Sie sich nicht allein befreien. Sie sind auf einen Schlichter angewiesen. Fragen Sie Ihren Partner, wer dafür in Frage kommt.

Prima Aussichten: Sie werden mit Ihrer üblichen Leichtigkeit alle Hindernisse geschickt umgehen und sich danach den angenehmen Dingen des Lebens widmen können.

Achten Sie darauf, dass Sie Ihren Partner nicht überfordern. In der letzten Zeit sind Sie zu oft davon ausgegangen, dass er alles mitmacht, was Sie in die Wege leiten.

Sie neigen dazu, sich weit, sehr weit aus dem Fenster zu lehnen. Konzentrieren Sie sich lieber auf das Machbare und versprechen Sie nichts, was Sie nicht halten können.

Waage

24.9.–23.10.

Skorpion

24.10.–22.11.

Schütze

23.11.–21.12.

Steinbock

22.12.–20.1.

Wassermann

21.1.–19.2.

Fische

20.2.–20.3.

Zirkus verlängert sein Gastspiel

Der Zirkus „Baruk“, der sein Zelt zurzeit auf einer Wiese am Kronberger Hang aufgeschlagen hat, hat sein Gastspiel bis Sonntag, 19. Oktober, verlängert. Wer die Artisten und Tiere in der Manege noch erleben möchte, hat dazu noch heute, am morgigen Freitag und am Samstag jeweils um 17 Uhr die Gelegenheit. Die Abschlussvorstellung findet am Sonntag, 19. Oktober, um 11 Uhr statt.

Fotos: te/Baruk

Heißer Thriller aus dem kalten Norden

Schwalbach (sz). Im Rahmen des Lesefestivals „Leseland Hessen“ liest der Hofheimer Autor Roland Müller am Donnerstag, 23. Oktober, um 19 Uhr in der Stadtbücherei aus seinem neuen Thriller „Eisfalle“. Das Buch führt die Leserinnen und Leser weit in den Norden – nach Grönland. Dort, tief unter dem Eisschild, liegt die ehemalige US-Station Camp Century. In ihr sind große Mengen kontaminiertes Material und Diesel aus Zeiten des Kalten Krieges eingeschlossen. Durch das Abschmelzen des Eises droht die Gefahr freigesetzt zu werden. Als eine Expedition in der Region spurlos verschwindet, beginnt der Ermittler John Kaunak mit der Suche. Roland Müller studierte Ethnologie in Göttingen und Mainz. Schon während dieser Zeit faszinierte ihn die Arktis. Er bereiste den Polarkreis, Dänemark, Kanada und die Vereinigten Staaten. Diese Eindrücke prägen bis heute seine Bücher. Roland Müller lebt mit seiner Frau und zwei Sibirischen Katzen im Taunus. Bereits erschienen ist sein Thriller „Eisrausch“, der 2025 für den Glauser-Preis nominiert wurde.

Der Eintritt zur Lesung kostet fünf Euro. Karten sind im Vorverkauf in der Stadtbücherei

und in der Geschäftsstelle der Kulturkreis GmbH im Rathaus erhältlich sowie an der Abendkasse.

Roland Müller liest in zwei Wochen aus seinem Thriller „Eisfalle“ in der Schwalbacher Stadtbücherei.

Foto: Simon

Benefiz-Lesung mit Katharina Fuchs

Kronberg/Bad Soden (sz). Die Autorin Katharina Fuchs veranstaltet am Dienstag, 21. Oktober, eine Benefiz-Lesung in der Stadthalle Kronberg. Die Veranstaltung des Zonta-Clubs Bad Soden-Kronberg, dessen Mitglied Katharina Fuchs ist, beginnt um 19.30 Uhr. In Kronberg liest die Autorin aus ihrem Roman „Vor hundert Sommern“. Der Erlös kommt nach Angaben des Zonta-Clubs zu 100 Prozent dem vereinseigenen Projekt zur Gewaltprävention an Schulen zugute.

Neue Anfängerkurse in der Kung-Fu-Schule

Schwalbach (sz). Nach den Sommerferien sind in der Schwalbacher „Sonnenfaust Schule“ neue Anfängerkurse im Kung Fu für Erwachsene, Jugendliche und Kinder gestartet. Die Übungen bauen nach Angaben von „Sonnenfaust“ Unruhe und Aggression ab und stärken Höflichkeit, Disziplin und Verantwortungsbewusstsein. Außerdem verbesserten sie Kondition und Beweglichkeit. Informationen gibt es unter der Telefonnummer 0172-5277335 oder unter sonnenfaust.de .

IMPRESSUM

Schwalbacher Zeitung

Herausgeber:

Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:

Alexander Bommersheim
Markus Echternach

Geschäftsstelle:

Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
www.taunus-nachrichten.de

Verlagsleiter:

Angelino Caruso

Redaktion:

Mathias Schlosser
Telefon 06196 / 848080
E-Mail: redaktion-sz@hochtaunus.de

Redaktionsschluss:

Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage:

8000 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:

Wöchentlich donnerstags erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Schwalbach am Taunus

Anzeigenschluss:

Dienstag vor Erscheinen, 16 Uhr
Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr
für Todesanzeigen.
Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:

Preisliste Nr. 30 vom 1. Januar 2025

Druck:

Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstr. 1, 63571 Gelnhausen
Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

MITSUBISHI MOTORS

autohaus Schwalbach

...mehr als Autos

Ostring 2 | Limes · 65824 Schwalbach

Tel. 06196 | 3001 · www.auto-schwalbach.de

Die Schwalbacher Zeitung im Internet:
www.taunus-nachrichten.de

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält Beilagen

XXXLutz

Elly-Beinhorn-Straße 3-7
65760 Eschborn

KÜCHENAKTUELL

Ihr sympathischer Küchengigant

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht -

DAS WETTER AM WOCHENENDE

Freitag

12 4

Sonntag

12 6

Samstag

11 5

KIND DAHEIM - Apotheke prime

Ihre Apotheker aus der Region!

Jetzt bequem mit der APP das eRezept einlösen!

KOSTENLOSE Service-Hotline

06171 9161 444

bestellung@apothekeprime.de

www.apothekeprime.de

Sofortlieferung im Rhein Main Gebiet

apotheke prime

apotheke prime

Wir richten die App gerne vor Ort für Sie ein (kostenfrei).

Gesundheitskarte ans Handy halten

Rezept senden

Lieferung erhalten nach Hause - schnell und unkompliziert.

S-Bahn-Fahrer brauchen viel Geduld

Main-Taunus-Kreis (sa). Weil die „DB InfraGO“ ihr Schienennetz modernisiert und zahlreiche Bauarbeiten plant, gibt es von Ende Oktober bis Anfang Dezember große Einschränkungen im S-Bahn-Verkehr und im Regionalverkehr. Dies betrifft auch die S-Bahn-Linien S3, S4 und S5. Sie fallen in dieser Zeit teilweise aus. Der Regionalverkehr ist mit den Linien RB15 und RB16 betroffen. In allen Fällen gibt es Ersatzverkehr mit Bussen. Die Bauarbeiten finden im nördlichen Bereich des S-Bahn-Netzes zwischen Frankfurt-West beziehungsweise Frankfurt-Rödelheim und Friedrichsdorf statt. Sie wirken sich auf den gesamten Streckenverlauf der Linien S3, S4 und S5 bis nach Frankfurt-Süd aus.

Arbeiten in Rödelheim

Vom 31. Oktober bis voraussichtlich 3. Dezember erneuert die „DB InfraGO“ Weichen in Rödelheim und führt Arbeiten an der Oberleitung zwischen Friedrichsdorf und Oberursel durch. In Friedrichsdorf wird das Dach am Mittelbahnsteig errichtet. Außerdem finden verschiedene Bauarbeiten statt, die im Zusammenhang mit dem Bau von neuen elektro-

nischen Stellwerken in Friedrichsdorf und Rosbach sowie mit Arbeiten an den Bahnhöfen Rodheim und Sulzbach-Nord stehen. Vom 7. November bis zum 19. November baut die „DB InfraGO“ außerdem neue Gleise und neue Weichen zwischen Frankfurt-West und Rödelheim ein. Auch eine Weiche in Niederhöchstadt wird erneuert. Das führt dazu, dass vom 7. bis 19. November die S-Bahn-Linien S3, S4 und S5 nicht fahren und komplett ausfallen. In diesen Zeitraum gibt es einen Ersatzverkehr mit Bussen bis Frankfurt Hbf, Frankfurt-Rödelheim oder bis Taunusanlage. Konkret: Die Linie S3E fährt zwischen Eschborn und Frankfurt-Taunusanlage. Die Linie S3X fährt zwischen Bad Soden und Frankfurt Hbf. Die Linie S4X verkehrt zwischen Kronberg und Frankfurt Hbf. Die Linie S5E verkehrt zwischen Friedrichsdorf und Frankfurt-Rödelheim. Die Busse des Ersatzverkehrs fahren gezielt die Bahnhöfe der U-Bahn-Linien U2 (Gonzenheim), U3 (Oberursel/Weißkirchen) und U4 (Festhalle/Messe) an, um schnelle Fahrten nach Frankfurt zu ermöglichen.



Dieter Farnung ist auch mit 90 Jahren noch regelmäßig im Stadtarchiv tätig, dass er über fast 30 Jahre lang in seiner heutigen Form aufgebaut hat. Foto: Stadt Schwalbach

Automatisches Parken startet heute



So sieht der neue Kassensautomat im Parkdeck unter dem Marktplatz aus, der heute in Betrieb geht. Foto: Stadt Schwalbach

Schwalbach (sz). Im Parkdeck unter dem Marktplatz wird ein digitales, schrankenloses Parksystem installiert. Am heutigen Donnerstag soll das neue System in Betrieb gehen. Die Parkdauer wird ab sofort per datenschutzkonformer Kennzeichenerkennung an Ein- und Ausfahrt erfasst. Das Befahren erfolgt ohne Anhalten. Die Bezahlung erfolgt am Automaten über das Nummernschild, mit Münzen, mit Karte oder per „Apple Pay“ und „Google Pay“. Alternativ ist innerhalb von 24 Stunden eine Onlinezahlung möglich. Die Tarife bleiben dabei gleich: Die erste Stunde ist tagsüber kostenlos, ab der zweiten Stunde kostet das Parken einen Euro je angefangener Stunde. Der Tageshöchstsatz beträgt neun Euro. Von 22 bis 7 Uhr gilt der Nachttarif zu einem Euro je angefangener Stunde. Der Höchstsatz nachts liegt bei acht Euro.

Ein Mann mit dem Blick für Details

Schwalbach (sz). Der langjährige Stadtarchivar Dieter Farnung feiert am heutigen Donnerstag seinen 90. Geburtstag. Fast drei Jahrzehnte lang hat er das Stadtarchiv aufgebaut und geprägt. Bürgermeister Alexander Immisch würdigte Farnungs Engagement: „Dieter Farnung hat in fast drei Jahrzehnten ehrenamtlicher Arbeit das Stadtarchiv zu einer gut zugänglichen, fundierten Geschichtsquelle entwickelt. Seine Hingabe, Bescheidenheit und sein unermüdlicher Blick für Details prägen das Archiv bis heute.“ Geboren wurde Dieter Farnung 1935 in Frankfurt. Als Kind erlebte er Krieg und Evakuierung. Nach dem Krieg machte er die Mittlere Reife und eine Verwaltungsausbildung bei der Stadt Frankfurt. Später holte er das Abitur nach, studierte Geschichte und Religion und arbeitete als Lehrer und pädagogischer

Leiter an der Friedrich-Ebert-Schule. Nach seiner Pensionierung im Jahr 1999 fand er im Stadtarchiv ein neues Betätigungsfeld. Der Bestand war damals weitgehend ungeordnet. Mit Geduld, Genauigkeit und Sachverstand schuf Dieter Farnung daraus ein übersichtliches und systematisch aufgebautes Archiv. Unter seiner Leitung wurden Bestände digitalisiert, eine Handbibliothek aufgebaut und zahlreiche Führungen und Publikationen ermöglicht. Unterstützt wurde er dabei von seiner Ehefrau Gabriele und weiteren ehrenamtlich Engagierten. Seit 2021 führt der hauptamtliche Archivar Michael Kaminski die Arbeit fort. Dieter Farnung ist dennoch auch weiterhin regelmäßig im Rathaus aktiv. Auch mit 90 Jahren widmet er sich der Geschichte Schwalbachs mit derselben Ruhe und Sorgfalt wie früher. Seinen Geburtstag feiert er heute im Kreis der Familie.

GOLDANKAUF

VERTRAUEN SIE IHREM 1A JUWELIER - DER ENDPREIS ZÄHLT

SOFORT BARGELD FÜR

ZAHNGOLD | ALTGOLD | BRUCHGOLD | GOLDUHREN | GOLDBARREN

GOLDMÜNZEN | SILBERBESTECK | SILBERSCHMUCK | ZINN

GOLDANKAUF NUR BEIM PROFI
Achtung vor unseriösen Angeboten!
Immer häufiger versuchen sogenannte Händler mit zweifelhaften Methoden auch Gold anzukaufen.
LASSEN SIE SICH NICHT TÄUSCHEN !

AN-& VERKAUF VON LUXUSUHREN: ROLEX, BREITLING, AUDEMARS PIGUET, UVM.

JETZT KOSTENLOS ANFRAGEN!
SERIÖSES & FAIRES ANGEBOT EINHOLEN

Juwelier Fehn seit 1916

Friedrich-Ebert-Straße 14 · 61476 Kronberg · Tel. 06173 1022

Öffnungszeiten: Montag – Freitag 10.30 – 18.00 Uhr · Samstag 10.30 – 14.00 Uhr

PARKPLÄTZE
AN DER TANZHAUSSTRASSE
(STREITKIRCHE)

Letzter „Letzte-Hilfe-Kurs“ in 2025

Schwalbach/Eschborn (sz). Der Hospizverein Lichtblick bietet in diesem Jahr noch einmal einen „Letzte Hilfe Kurs“ an. Dieser soll einen Zugang zu den Themen Sterben, Tod und Trauer schaffen. „Eigentlich ist das Sterben Teil des Lebens, aber wir Menschen sind Weltmeister im Verdrängen.“ Das sind die Erfahrungen der ehrenamtlichen Hospizbegleiterinnen und -begleiter des Hospizvereins Lichtblick. Der ambulante Hospizdienst begleitet und unterstützt Betroffene und deren Familien auf dem Sterbeweg. Jeder im Raum Eschborn und Schwalbach kann dieses kostenlose Angebot in Anspruch nehmen. Meist beginnt die persönliche Auseinandersetzung mit diesen Themen erst, wenn ein Familienmitglied oder jemand im Freundeskreis schwer krank wird oder im Sterben liegt. Viele fühlen sich dann meist unvorbereitet, hilflos und überfordert. Deshalb werden vom Hospiz-

verein Lichtblick regelmäßig „Letzte Hilfe Kurse“ angeboten. Die Teilnehmenden sollen erfahren, was sie für ihre Angehörigen oder die ihnen Nahestehenden am Lebensende tun können.

Theorie und Praxis

Der „Letzte Hilfe Kurs“ ist aber auch für Menschen geeignet, die sich einfach näher mit den Themen Sterben, Tod und Trauer auseinandersetzen möchten. In vier Modulen werden nicht nur theoretisches Grundwissen, sondern auch praktische Maßnahmen und Hilfestellungen vermittelt. Der letzte Kurs in diesem Jahr findet am Samstag, 25. Oktober, von 10 bis 14 Uhr in der Evangelischen Limesgemeinde am Ostring 15 in Schwalbach statt. Die Teilnahmegebühr beträgt zehn Euro. Die Anmeldungen erfolgen per E-Mail an koordinatorin@hospizverein-lichtblick.de oder telefonisch unter der Nummer 0160-92975597.



WIR GEDENKEN

Es war die Mutter,
was braucht's der Worte mehr.

MONIKA SCHOLZ
* 07.05.1941
† 29.09.2025

Eine letzte Umarmung von
deinen Kindern Sabine und Rainer
mit ihren Familien



DANKSAGUNG

D A N K E

Wir bedanken uns bei allen sehr herzlich,
die meinen Bruder und unseren Onkel

Rudi Müller

auf seinem letzten Weg begleitet haben.
Allen, die ihn betreuten, pflegten, besuchten
und ihm Zuneigung schenkten,
herzlichen Dank.

Im Namen aller Angehörigen
Ursula Löffert

Schwalbach a. Ts., im Oktober 2025



„Man sieht die Sonne langsam untergehen
und erschrickt doch,
wenn es plötzlich dunkel ist“

Franz Kafka

In liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied von

Gisela Spieß
* 18.05.1930 † 06.10.2025

Schön war's mit dir
Rosemarie und Joachim Lerch
Ulrich und Bärbel Spieß
sowie alle Angehörigen

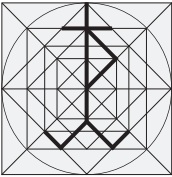
Wir verabschieden sie in bunt.

Die Trauerfeier findet am Mittwoch, den 22.10.2025 um 13.00 Uhr, in der Evangelischen Limesgemeinde in Schwalbach am Taunus statt, die anschließende Urnenbeisetzung findet auf dem Waldfriedhof statt.



PIETÄTEN

STEINMETZ- UND BILDHAUERMEISTER



GRABMALE
TREPPEN - BODENBELÄGE
RESTAURIERUNGEN
IDEEN AUS MARMOR & GRANIT
www.steinmetz-pyka.de
DIRK PYKA HAUPTSTRASSE 21
65812 BAD SODEN-NEUENHAIN
TEL.: 0 61 96 / 2 15 49 · Mobil 0176 / 34 49 40 76



**W. STEFFENS
& SOHN**
Grabsteine

KRONTHALER STRASSE 53
61462 KÖNIGSTEIN-MAMMOLSHAIN

Unsere Rufnummern:
TELEFON 0 61 73 / 94 09 90 · TELEFAX 0 61 73 / 94 09 91

Bestattungshaus Grieger

- Abholung Tag und Nacht
- Erledigung aller Formalitäten
- Eigene Sarg- und Urnenausstellung
- Bestattungsvorsorge

Marktplatz 43 (direkt am Busbahnhof),
65824 Schwalbach
www.bestattungshaus-grieger.de
info@bestattungshaus-grieger.de



24 Stunden erreichbar unter Telefon: **06196 / 95 2345-0**



24h Bereitschaft

Reichmann

BESTATTUNGS-MEISTERBETRIEB
Seit Generationen an Ihrer Seite

Fachbetrieb für Bestattungsdienste:
Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Natur- und Alternativbestattungen
Erledigungen aller Formalitäten
Bestattungsvorsorge / Treuhand

Westring 67 · Schwalbach a. Ts.
info@reichmann24.de · www.reichmann24.de
Tel.: 06196/1446

TELEFONSERVICE

A

AUGENOPTIK

Optik Knauer e.K.

Brillen und Kontaktlinsen
Bad Soden, Clausstraße 25
Tel. 0176/22051453
www.optik-knauer.de

AUTOGUTACHTEN

Ing.-Büro Wünscher

Gepürfte Kfz.-Sachverständige
Schaden-Gutachten,
Unfall-Rekonstruktion
Adolf-Damaschke-Straße 19
Tel. 1605
Mobil 0177 / 2 14 84 96

AUTOHÄUSER

Autohaus Schwalbach GmbH

Mitsubishi-Vertragshändler
Mazda-Service
Neu und Gebrauchtwagen
Tel. 3001
Fax 06196 / 88 17 42 0
www.autohaus-schwalbach.de

Autohaus Ziplinski GmbH

Renault-Vertragshändler
Neu- und Gebrauchtwagen, Karosserie-arbeiten, Lack- und Glasschäden
Hardtbergstraße 37a
Tel. 1054
Renaultziplinski@aol.com

KFZ-Technik Autohaus Schulz

Die Markenwerkstatt auch für Ihr Auto!
65824 Schwalbach,
Sulzbacher Straße 43
Tel. 8 52 70

Möchten Sie eine Anzeige schalten?

Unser Medienberater unterstützt Sie gerne dabei:
Rolf Hörner,
Tel. 06171 6288-14,
r.hoerner@hochtaunusverlag.de

B

BUCHHALTUNG

Klewe Verwaltung und Beratung

Finanz- und Lohnbuchhaltung, Datenerfassung, Büro-Organisation
Tel. 06196/50 36 40
Fax 50 36 42
www.klewe.com

COMPUTER

Complete GmbH

Beratung, PC-Installation, Virenbeseitigung, IT-Dienstleistungen, PC-Hilfe für Senioren
Tel. 069 / 34 81 24 45
info@complete-gmbh.com
www.complete-gmbh.com

D

DACHDECKER

FS Bedachungen GmbH

Dachdeckerarbeiten aller Art
Altkönigstraße 1a
Tel. 06196 / 52 48 933
dachbau-schrader@t-online.de

E

ELEKTRO INSTALLATIONEN

Elektro-Albat

Planung und Elektroanlagenbau, Kundendienst und Elektrogeräte, Kabelfernsehen, Satellitenanlagen - Bahnstraße 8
Tel. 8 51 02

Elektro-Kollmann

Anlagenbau, Reparaturen, Antennenbau, Elektrogeräte
Tel. 13 74

Karsten Schmiegel Elektrotechnik

EIB-Bussysteme, Antennenbau, Elektroreparaturen, 24h-Service
Tel. 88 82 27

ENERGIEBERATUNG

eta-Plus Energieberatung

Energet. Altbausanierung, Energieausweise, Baubegleitung, Schimmelanalyse
Tel. 06196 / 5 24 12 15
Fax 06196 / 5 24 12 13
info@eta-plus.de
www.eta-plus.de

ESSEN AUF RÄDERN

Menüservice apetito AG

im Auftrag von „Deutsches Rotes Kreuz - Soziale Dienste Rhein-Main-Taunus gGmbH“
Tel. 0 61 92 / 20 77 30
Fax 05971 / 80 20 80 55

Möchten Sie eine Anzeige schalten?

Unser Medienberater unterstützt Sie gerne dabei:
Rolf Hörner,
Tel. 06171 6288-14,
r.hoerner@hochtaunusverlag.de

F

FERNSEHSERVICE

Multi-Media Hilb

Fernsehservice, Beratung u. Reparaturen
Servicenummer 0172 / 149 2243
Multi-media-hilb@t-online.de

FUSSPFLEGE

Dolores Lopez

Mobile Fußpflege
Tel. 0151 / 56 3375 55
oder 069 / 58 20 86

Silkes Kosmetikstübchen

und medizinische Fußpflege
- 25 Jahre zufriedene Kunden
Marktplatz 9, 65824 Schwalbach
Tel. 0173 / 4 30 21 12

G

GARTEN- & LANDSCHAFTSBAU

Cheikhi Gartenservice

Gartenpflege, Baumfällungen, Pflaster- und Zaunarbeiten, Winterdienst, Gartengestaltung
Tel. 06196 / 5 24 11 75
Mobil 0178 / 44 35 605
cheikhi@hotmail.de

Gartenbau Uwe Scherer

Gartenpflege, Planung, Neuanlage, Pflasterarbeiten
Tel. 06196 / 53 31 04
info@gartenbauscherer.com

GLASEREIEN

Glaserrei Schneider & Gleiser GbR

Verglasungen, Fenster, Rollläden, Duschkabinen, Spiegel nach Maß
Gartenstraße 19
Tel. 06196 / 8 67 98
Fax 8 19 35
info@glaserrei-sg.de

I

IMMOBILIEN

Adler Immobilien

Verkauf, Vermietung, Bewertung
Messer-Platz 1,
65812 Bad Soden
Tel. 06196 / 560 960
www.adler-immobilien.de

CAMIKO Immobilien u. Hausverwaltungen

65936 Frankfurt a. M.
Sossenheimer Riedstraße 16b
Termine nach Vereinbarung
Tel. 0151 / 41 62 61 21
info@camiko-immo.de

Schwalbacher Zeitung im Internet:
www.taunus-nachrichten.de

Christoph Samitz Immobilien

Ihr Immobilienmakler vor Ort
Tel. 06196 / 4 3778
Fax 06196 / 4 3730
www.csimakler.de

EVERNEST GmbH / Olga Maier

Premium-Immobilienmaklerin aus Schwalbach. Professionelle, kostenlose Bewertung und Verkauf. Modern, persönlich, zuverlässig, schnell
Tel. 0179 / 54 69 667
Olga.Maier@evernest.com
www.evernest.com

G&K Immobilienberatungs GmbH

Verkauf, Vermietung, Beratung
Hauptstraße 22, 65843 Sulzbach
Tel. 06196 / 76 77 49
info@guk-immo.de
www.immobilien-machen-freude.de

Haus & Grund Sossenheim

Umfassende Beratung rund um Ihre Immobilie
Tel. 069 / 78 80 01 20
Fax 069 / 34 05 89 43
h.j.langer@t-online.de
www.hug-sossenheim.de

Manfred Kuhfuß

IVD - Vermietung - Verkauf - Verwaltung
Tel. 069 / 3 14 02 60
www.kuhfuss.de

INSTALLATIONEN/ISOLIERUNG

Kai-Uwe Abel

Meisterbetrieb - Heizungs-, Gas- und Wasserinstallationen, Solar- und Wasseraufbereitungsanlagen, Wartung und Kundendienst
Tel. 06196 / 56 81 18
Fax 56 81 01
uweabel@aol.com

Anton Benedick

Meisterbetrieb - Heizung-, Sanitär-, Gas- und Wasserinstallation, Kundendienst, Wartung, Notdienst
Tel. 06196 / 8 28 55
Fax 8 45 64
www.benedick.de

bht Bäder & Haustechnik GmbH

Meisterbetrieb - Sanitär, Heizung, Fliesen, Elektro mit Wartung, Reparatur und Bäder komplett
Tel. 06196 / 56 86 31
Fax 56 86 30
www.bht-eschborn.de

Freund GmbH

Heizung, Sanitär, Spenglerei, Dachrinnenservice - Schwalbach, Am Brater 1
Tel. 06196 / 7 66 60 10
Fax 06196 / 7 66 60 19

Ott-Haustechnik

Meisterbetrieb - Heizung, Solar, Sanitär, komplette Bäder, Spenglerei, Kundendienst, Notdienst, Wartung
Tel. 06196 / 8 51 55
Fax 06196 / 8 67 18
ott.haustechnik@t-online.de

K

KANALREINIGUNG

Kanal Fay

Rohrreinigungs-Service GmbH, 24-Stunden-Service, Kanalsanierung, Gruben- und Fettabscheiderentleerung
Adolf-Damaschke-Straße 12, Schwalbach
Tel. 06196 / 8 89 70

KOSMETIK- & NAGELSTUDIOS

Silkes Kosmetikstübchen

und medizinische Fußpflege
- 25 Jahre zufriedene Kunden
Marktplatz 9, 65824 Schwalbach
Tel. 0173 / 4 30 21 12

M

MALER & TAPEZIERER

Malermeister Thomas Scheel

Maler-/Lackier-/Tapezierarbeiten, kreative Wandgestaltung, Fassadengestaltung, Trockenbau-/Verputz-/Wärmedämmarbeiten, Fußbodenbeläge, Gerüstbau
Tel. 06196 / 2 02 43 38
Mobil 0177 / 3 11 77 02

MARKISEN

Markisen-Ostern

Friedrich-Stoltze-Straße 4a
Tel. 06196 / 8 13 10

MÖBEL

Möbel-Sachs GmbH

Wohnkonzepte zum Wohlfühlen, Einrichtungs-Studio, Schreinermeister-und Parkettlege-meisterbetrieb
Berliner Straße 29
Tel. 06196 / 86031 + 32
Fax 8 60 37
info@moebel-sachs.de

MUSIKSCHULEN

Jugendmusikschule 1976 e. V.

Schwalbach, Marktplatz 9
Tel. 06196 / 82470
www.jugendmusikschule1976.de

Musikschule Taunus

Öffentliche Musikschule im VDM, Unterricht an der Geschwister-Scholl-Schule
Tel.06173 / 6 61 10 + 64 00 34
www.musikschule-taunus.de
info@musikschule-taunus.de

REISEBÜROS

Reisebüro Kopp Lufthansa City Center

Jede Reise, alle Airlines, jeder Veranstalter zur tagesaktuellen Best-Preis-Garantie, DB-Fahrkarten
Marktplatz 36
Tel. 06196 / 8 89 89-60
www.komm-reisen.de

Selected Travel Reisecafé

Touristik, Firmendienst
Schwalbach, Schulstraße 14
Tel. 06196 / 88 400 33
Fax 06196/ 88 400 37
dirk.kattendick@selectedtravel.de
www.selectedtravel.de

ROLLÄDEN

Alfred Müller KG

Fenster, Türen, Sonnenschutz
Taunusstraße 7
Tel. 06196 / 14 83

S

SCHLOSSEREIEN

Roger & Scheu Metallbau GmbH

Treppenanlagen, Fenstergitter, Geländer, Toranlagen, Kunstschmiede
65843 Sulzbach, Wiesenstraße 10
Tel. 06196 / 75 93 96
www.rogerscheu.de

SCHUHMACHER

Elshout

Schuhmacherei, Schlüssel-Notdienst, Reinigungsannahme
Sulzbach, Hauptstraße 27
Tel. 06196 / 7 39 55
Mobil 0171 / 400 54 99
www.schuhmacherei-sulzbach.de

RAUM AUSSTATTUNG

Raumausstattung Eisenbrandt

Polsterei, Gardinen, Bodenbeläge, Sonnenschutz, Insektenschutz
Tel. 06196 / 4 26 18
Fax 06196 / 48 34 22

RECHTSANWÄLTE

Eschborn Rechtsanwälte

Claudia Eschborn und Jochen Zehnter
65760 Eschborn, Hauptstraße 332
Tel. 06173 / 93 98 760
www.eschborn-rechtsanwaelte.de

Kellersmann Rechtsanwälte

Fabian Kellersmann - Rechtsanwalt und Notar, Egon Kellersmann - Rechtsanwalt, Notar a. D. Schulstraße 6
Tel. 06196 / 8 10 96
Fax 06196 / 36 42

Enrico Straka Rechtsanwalt

Tel. 06196 / 84 84 73
Mobil/WhatsApp/Signal 0170 / 9052368
E-Mail: ra-straka@rechtsanwalt-straka.de
Web: www.rechtsanwalt-straka.de

TELEFONSERVICE

Unsere preiswerte Dauerwerbung in

Sulzbacher Anzeiger

Schwalbacher Zeitung

Sie wollen auch mitmachen?

Ansprechpartner: Rolf Hörner, Telefon 06171/62 88 14 • r.hoerner@hochtaunusverlag.de



Aufmerksam lauschten die Achtklässler der Lesung von Autorin Anna Dimitrova in der Schwalbacher Stadtbücherei. Foto: Stadt Schwalbach

Aufwachsen in zwei sozialen Welten

Schwalbach (sz). Mitte September fand in der Stadtbücherei eine Lesung für Jugendliche statt. Die mit dem Korbinian-Paul-Maar-Preis prämierte Autorin Anna Dimitrova las aus ihrem Buch „Kanak Kids“, für das sie in diesem Jahr auch für den Deutschen Jugendliteraturpreis nominiert wurde. In dem Buch erzählt die Protagonistin Dessi von ihrem Leben zwischen zwei unterschiedlichen Kulturen. Während sie zwischen ihrer heimatlichen Hochhaussiedlung im Münchner Stadtteil Neuperlach und ihrem elitären Gymnasium in der Innenstadt hin- und herpendelt, versucht sie, sich überall anzupassen. Schließlich kommt es zum großen Knall, als ihre Freunde zur Überraschung eine Geburtstagsparty organisieren und ihr Doppelleben

dadurch auffliegt. „Kanak Kids“ handelt unter anderem von Freundschaft, dem Selbst-Finden und dem Umgang mit kulturellen Vorurteilen. Der humorvolle Ton des Buchs hat bei den Jugendlichen keine Langeweile aufkommen lassen. Über die einstündige Veranstaltung hinweg waren die Achtklässlerinnen und Achtklässler der Albert-Einstein-Schule gespannt dabei, lauschten der Autorin beim Lesen und stellten Fragen. Viele von ihnen ließen sich im Anschluss eine Karte mit dem Buchcover signieren. Die Veranstaltung war eine Kooperation zwischen dem Jugendbildungswerk und der Stadtbücherei und wurde im Rahmen des Literaturfestivals Leseland Hessen realisiert.

Rückblick auf das Sommerprogramm

Schwalbach (sz). Bei seiner Klausurtagung auf der Burg Waldeck hat der neue Vorstand des in Schwalbach ansässigen Jugendnetzwerks „Wilde Rose“ auf ein buntes Sommerprogramm zurück geblickt. Begonnen hatte es im Juni mit dem inklusiven Sport- und Spielefest für alle in Geretsried, bei dem Schwalbacher gut vertreten waren und entscheidend zum Gelingen des Festes beigetragen haben. „Meerstimmig“ hiess das nächste Camp, welches auf der Nordseeinsel Rügen mit mehr als 140 Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus allen Teilen Deutschlands zum fünften Mal stattfand und bei dem auch wieder ein Straßenkonzert in Stralsund über die Bühne ging. Der traditionelle „große Sommer“ verlief etwas anders als geplant, weil die Musikgruppe aus Griechenland nicht teilnehmen konnte. Dafür meldeten sich umso mehr geflüchtete Kinder und Jugendliche an, sodass das Lager

in Geretsried mit über 70 Teilnehmerinnen und Teilnehmern fast aus den Nähten platzte. Auch die aus der Ukraine geflüchteten Schwalbacher waren zahlreich vertreten. Deshalb war die Hauptgangssprache im Lager Ukrainisch. Erstmals gab es das Lager „Sommerkunst“ in der Moulin de Vernusse in der Bourgogne mit Liedern, Musik, malen und zeichnen sowie Holzschnitt. Für Aufregung sorgten zwei Ziegen, die rücksichtslos alle Liedblätter verzehrten sowie ein Hornissenest auf dem alten Mühlengemäuer. Ein Liederabend mit dem Dorfbürgermeister und einem Musiklehrer sorgte konkret für die Völkerverständigung, zumal anderntags gemeinsam noch 50 Gläser Pfirsichmarmelade eingemacht wurden. Zu erwähnen ist noch eine Wandergruppe, die es diesmal nicht nach Korsika zog, sondern die in Schottland zu Fuß unterwegs war.

STELLENMARKT



Suchen Sie eine/n Mitarbeiter/in?

Wir beraten Sie gern:
Tel. 06171/62880

Wir suchen Dich!

Allroundkraft (m/w/d) in Teilzeit

Für unser familiär geführtes Landhotel in Sulzbach (Ts.) suchen wir ab sofort eine zuverlässige Unterstützung für ca. 80 Stunden im Monat.

Deine Aufgaben

- Empfang und Betreuung unserer Gäste (Rezeption)
- Frühstücksservice und Vorbereitung

Was Du mitbringen solltest

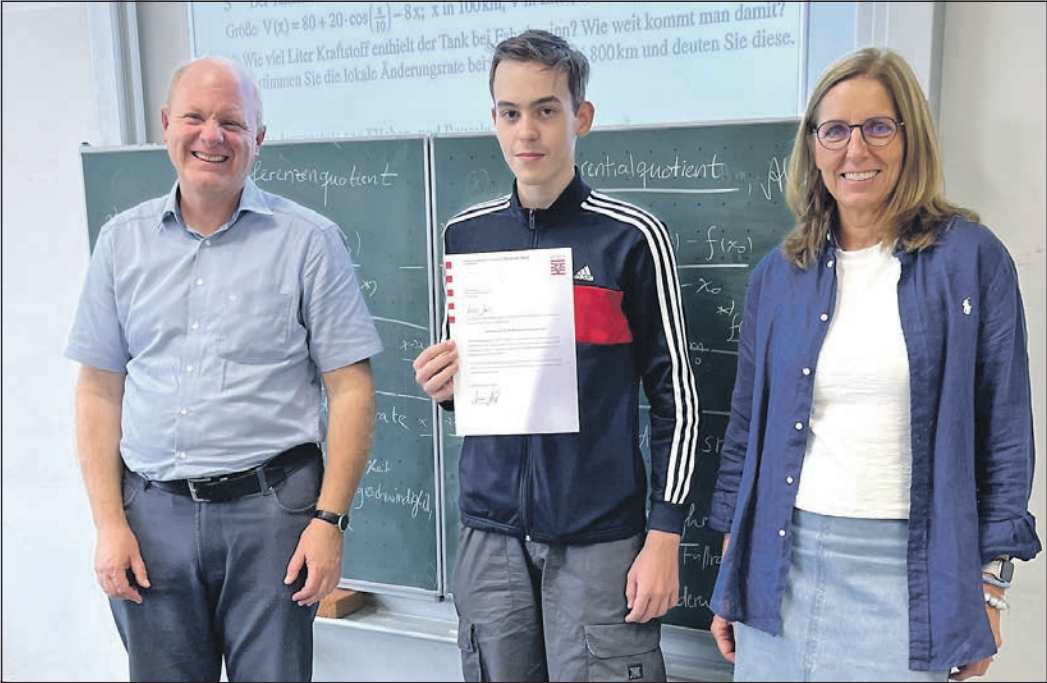
- sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- freundliches Auftreten und Teamgeist
- kaufmännische Ausbildung, Erfahrung im Hotelbereich sowie Englischkenntnisse sind von Vorteil, aber kein Muss

Wir bieten

- ein angenehmes Arbeitsumfeld in einem kleinen, engagierten Team
- abwechslungsreiche Aufgaben mit direktem Gästekontakt
- langfristige Zusammenarbeit erwünscht

Landhotel Sulzbacher Hof

Tel. 0176 / 31 60 40 73 · E-Mail: sulzbacherhof1@gmail.com



AES-Schulleiterin Anke Horn überreichte Juri Kobzyev die Urkunde des Kultusministers. Darüber freute sich auch sein Mathematiklehrer Arnd von der Heyden. Foto: Richter

Einer der Besten in ganz Deutschland

Schwalbach (sz). Mit einem dritten Preis ist Juri Kobzyev aus der Klasse 10A der Albert-Einstein-Schule (AES) vom Bundesentscheid der Mathematik-Olympiade in Göttingen zurückgekehrt. Bereits im Februar, hatte Juri Kobzyev die Farben der AES bei der Landesrunde in Gießen vertreten. Von dort war er mit einem zweiten Platz zurückgekehrt und hatte sich somit für das Bundesfinale in Göttingen qualifiziert, bei dem er bereits zum wiederholten Male für das hessische Team teilnehmen durfte.

Im September nun wurde Juri Kobzyev für seine Leistung mit einem dritten Preis und einem Sonderpreis für eine „besonders elegante Lösung einer Aufgabe“ geehrt. Als Anerkennung erhielt er dafür eine Urkunde von Kultusminister Armin Schwarz, die ihm AES-Schulleiterin Anke Horn überreichte. „Die Schulgemeinde gratuliert Juri ganz herzlich zu diesem großen Erfolg“, heißt es in einer Mitteilung der Albert-Einstein-Schule.



Lebendiger Klassiker für Dach und Fassade

(DJD). Kupfer war schon immer ein architektonisches Highlight. Seit Jahrhunderten überzeugt es Baumeister und Architekten durch seine charakteristische Ästhetik – vom warmen Rot bis zur changierenden Patina in Grün- und Brauntönen. Das Metall eignet sich für große Flächen wie Bedachungen oder Fassaden an öffentlichen Gebäuden, aber auch für kleinere Gestaltungselemente am Privathaus. Die Patina, die sich im Laufe der Zeit entwickelt, wirkt elegant und bildet zugleich einen natürlichen Korrosionsschutz. Kupfer lässt sich architektonisch vielseitig einsetzen - für großflächige Verkleidungen, aber auch für kleinere Akzente wie Giebelbegrenzungen, Dachrinnen oder Gaubenverkleidungen am Privathaus. Unter www.kupfer.de gibt es dazu viele Hintergrundinfos und Beispiele für Kupferanwendungen.



Dach- und Fassadenelemente aus Kupfer setzen spannende architektonische Akzente. Foto: DJD/Kupferverband/Canva

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

- Bad Homburger Woche
- Friedrichsdorfer Woche
- Oberurseler Woche
- Steinbacher Woche
- Königsteiner Woche
- Kronberger Bote
- Kelkheimer Zeitung
- Liederbacher Anzeiger
- Glashüttener Anzeiger
- Bad Sodener Woche
- Sulzbacher Anzeiger
- Schwalbacher Zeitung
- Eschborner Woche

KRAUSA BAUSERVICE
Sanierung, Renovierung, Hausmeisterservice, Gartenarbeiten, Abbrucharbeiten, Entrümpelung.
Tel. 0178 / 8771126
Bauservice-Krausa@gmx.de
Gablonzer Weg 2 • 61476 Kronberg

Baumpflege, Baumkontrolle & Gutachten, Bäume fällen, schneiden & roden. Hecken roden & Gartenpflege

Tel. 06171/6941543
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Über 60 Jahre Komplettservice rund um den

ÖLTANK

Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht

- ♦ Tank-Reinigung ♦ Tank-Sanierung ♦ Tank-Demontage
- ♦ Tank-Stilllegung ♦ Tankraum-Sanierung ♦ Tank-Neumontage

TANK-MÄNGELBEHEBUNG

Auch bei gefülltem/teilgefülltem Tank. Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.

Tankrevision-Stadtler GmbH • 65933 Frankfurt/M • Lärchenstr. 56
☎ 069/39 26 84 • ☎ 069/39 91 99 • Fax 069/39 91 99 od. 38 01 04 97
tankrevision-stadtler@t-online.de • www.tankrevision-stadtler.de
Oberursel: ☎ 06171 / 7 43 35 • Wiesbaden: ☎ 06122 / 50 45 88
Mainz: ☎ 06131 / 67 28 30 • Heusenstamm: ☎ 06104 / 20 19



Die Vorstandsmitglieder des Vereins „Kindertaler“ wurden bei der jüngsten Jahreshauptversammlung in ihren Ämtern bestätigt.
Foto: Kindertaler

Kindertaler zahlte wieder viel Geld aus

Schwalbach (sz). Bei der gut besuchten Jahreshauptversammlung des Vereins „Kindertaler“ gab es kaum Veränderungen bei der Wahl des Vorstandes. Vorsitzende Nancy Faeser berichtete zunächst über die vielen Aktivitäten und Projekte des Vereins und bedankte sich bei den Ehrenamtlichen für die geleistete Arbeit. Leseförderung und Schwimmunterricht stehen ganz oben bei der Unterstützung, aber auch Klassenfahrten, Schulranzen, Musikinstrumente, medizinische Hilfen, Weihnachtsgeschenke und vieles mehr wurden für bedürftige Schwalbacher Kinder finanziert. Im vergangenen Jahr zahlte der Verein rund 35.000 Euro aus. Im ersten Jahr nach Gründung waren es 2013 nur 4.562 Euro. Möglich geworden ist die enorme Steigerung dank vieler Spender und ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer. Die hohe Summe zeigt nach An-

gaben des Vereins aber auch, wie notwendig die Arbeit von „Kindertaler“ ist.

Vorstand wiedergewählt

Wichtig ist dem Verein, dass die Bedürftigkeit nicht vom Vorstand, sondern von allen sozialen Einrichtungen Schwalbachs, wie Kindergärten, Schulen, dem Sozialamt, der Schwalbacher Tafel, Kinderärzten oder der Regionalen Diakonie festgestellt wird. Alle diese Einrichtungen sind daher auch im erweiterten Vorstand vertreten. Vorsitzende bleibt Nancy Faeser, ihre Stellvertreterin ist Monika Schwarz, die sich auch um die Presse-Arbeit kümmert. Kassierer bleibt Günter Pabst, der sich aber über Unterstützung aus der Mitgliedschaft freuen würde. Schriftführerinnen sind Silke Meinke und Marion Wachholz-Majer. Social-Media-Beraterin bleibt Daniela Verges.

Nancy Faeser eröffnet Wahlkreisbüro

Hofheim/Schwalbach (sz). Ende September hat die Schwalbacher SPD-Bundestagsabgeordnete Nancy Faeser ihr Wahlkreisbüro im Nordring 33 in Hofheim feierlich eröffnet. Das Büro befindet sich in einem Gebäudekomplex zusammen mit der SPD-Kreistagsfraktion und dem SPD-Unterbezirk Main-Taunus. Bereits in ihrer Zeit als Landtagsabgeordnete befand sich das Wahlkreisbüro von Nancy Faeser in diesen Räumlichkeiten. Damit entsteht laut SPD ein zentraler Ort, an dem Bürgerinnen und Bürger eine feste Anlaufstelle für ihre Anliegen und Fragen finden – und zugleich ein Ort der Vernetzung und Zusammenarbeit innerhalb der SPD im Main-Taunus-Kreis. „Mit dem Wahlkreisbüro in Hofheim wollen wir kurze Wege schaffen – sowohl für die Menschen im Wahlkreis als auch für die Zusammenarbeit auf kommunaler und Bundesebene. Politik lebt vom Gespräch und ich möchte gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern Lösungen für die

Herausforderungen unserer Zeit entwickeln“, sagte Nancy Faeser. „Die Kombination von SPD, Kreistagsfraktion und dem Wahlkreisbüro ist eine sehr schöne Einrichtung und wir freuen uns, dass wir nun an die seit 2006 bestehende Büronachbarschaft anknüpfen können“, freute sich Dr. Philipp Neuhaus, der Vorsitzende der SPD-Kreistagsfraktion. „Insgesamt eine runde Sache alle Aktivitäten unter einem Dach zu bündeln“, schloss sich Bernhard Köppler, der Vorsitzende der SPD Main-Taunus, an. Die Eröffnung wurde von zahlreichen Gästen besucht, die beim gemeinsamen Grillen und bei Getränken die Gelegenheit nutzten, miteinander ins Gespräch zu kommen. Neben dem offiziellen Programm stand vor allem der persönliche Austausch im Mittelpunkt. „Wir wollen ein offenes Haus sein – für alle, die das Gespräch suchen, Anregungen haben oder einfach neugierig sind“, betonte Nancy Faeser.



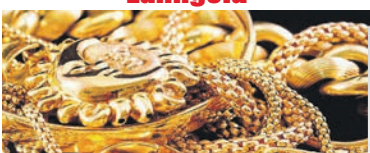
Zur Eröffnung von Nancy Faesers Wahlkreisbüro kamen auch Fraktionsvorsitzender Philipp Neuhaus (links), Unterbezirksvorsitzender Bernhard Köppler (rechts) und Hofheims Bürgermeister Wilhelm Schultze.
Foto: SPD



Goldmünzen



Zahngold



Goldschmuck





PELZ- & GOLDANKAUF
LA PERLA

ALTGOLD | ZAHNGOLD | FEINGOLD | SCHMUCK
GOLDUHREN | BRUCHGOLD | GOLDMÜNZEN |
GOLDBARREN | SILBERMÜNZEN | LUXUS UHREN
BATTERIEWECHSEL | OHRLOCHSTECHEN

LETZTE CHANCE! MACHEN SIE IHREN PELZ UND SCHMUCK ZU BARGELD!



PELZE ALLER ART



Lederjacken aller Art



Hüte aller Art



Parfümen



Trachten aller Art



Ankauf von Louis Vuitton Taschen



Taschen aller Art



Goldmünzen aller Art





Tafelsilber aller Art

ACHTUNG !! JETZT NEU !! ACHTUNG

ANKAUF VON PELZEN ALLER ART LEDERJACKEN UND
LEDERMÄNTEL AUS GLATT ODER WILDLEDER, AUCH LAMMFELLMÄNTEL
ZU HÖCHSTPREISEN VON BIS ZU 5.500€

MACHEN SIE IHREN PELZ ZU BARGELD!
ANKAUF VON PELZEN, KROKOTASCHEN,
LEDERTASCHEN, LEDERJACKEN ALLER ART

PREIS BIS 5.500€*
*IN VB MIT GOLD

NUR 9 TAGE GÜLTIG

DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG
16 OKT.	17 OKT.	18 OKT.	20 OKT.	21 OKT.	22 OKT.	23 OKT.	24 OKT.	25 OKT.

WIR ZAHLEN
BIS ZU
124,50€,-
PRO GRAMM
GOLD

MOBIL: 0157 360 87 428
TEL.: 06172 - 380 888 6

THOMASSTR. 6-8
61348 BAD HOMBRUG

WIR ERSTATTEN IHNEN
IHRE PARKKOSTEN

JEDEN TAG VON
10:00 - 18:00 UHR